

Gebrauchsinformation

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich.

Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.

Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.

Chiroplexan H Inj.

1. Was ist Chiroplexan H Inj. und wofür wird es angewendet?

Chiroplexan H Inj. ist ein registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Bei Fortdauern der Krankheitssymptome während der Anwendung soll medizinischer Rat eingeholt werden.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Chiroplexan H Inj. beachten?

Wann dürfen Sie das Arzneimittel nicht anwenden?

Nicht anwenden bei Säuglingen. Bei Überempfindlichkeit gegen einen der Wirk- oder Hilfsstoffe oder gegen Korbblütler.

Aus grundsätzlichen Erwägungen nicht anzuwenden bei AIDS-Erkrankungen, HIV-Infektionen oder progredienten Systemerkrankungen wie Tuberkulose, Leukosen, Kollagenosen, multipler Sklerose und Autoimmun-Erkrankungen.

Welche anderen Medikamente beeinflussen die Wirkung des Arzneimittels?

Eine Beeinflussung der Wirkung des Arzneimittels durch andere Medikamente ist bisher nicht bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie bitte Ihren Arzt.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung des Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern von 1 - 12 Jahren nicht angewendet werden.

3. Wie ist Chiroplexan H Inj. anzuwenden?

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen das Arzneimittel nicht anders verordnet wurde:

Wieviel sollten Sie von dem Arzneimittel injizieren und wie oft sollten Sie es anwenden?

Sie sollten bei akuten Zuständen täglich parenteral 1 Ampulle i.v., i.m. oder s.c. injizieren.

Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 2 - 3 mal wöchentlich parenteral 1 Ampulle i.v., i.m. oder s.c. injizieren. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Wie lange sollten Sie das Arzneimittel anwenden?

Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Nach Anwendung kann verstärkt Speichelfluss auftreten, das Mittel ist dann abzusetzen. In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten.

Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

5. Wie ist Chiroplexan H Inj. aufzubewahren?

Bewahren Sie das Arzneimittel so auf, dass es für Kinder nicht zugänglich ist.

Bitte verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach dem auf Behältnis und der äußeren Umhüllung angegebenen Verfallsdatum.

Nicht über 25 °C aufbewahren.

Pflügers homöopathische Komplexmittel

6. Weitere Informationen:

ZUSAMMENSETZUNG:

1 Ampulle zu 2 ml enthält:

Wirkstoffe:

Achillea millefolium Dil. D 4	0,020 ml
Aconitum napellus Dil. D 4	0,100 ml
Arnica montana Dil. D 6	0,200 ml
Bellis perennis Dil. D 4	0,100 ml
Calendula officinalis Dil. D 4	0,200 ml
Echinacea Dil. D 3	0,015 ml
Echinacea purpurea Dil. D 4	0,025 ml
Hamamelis virginiana Dil. D 4	0,200 ml
Hypericum perforatum Dil. D 4	0,060 ml
Mercurius solubilis Hahnemanni Dil. D 10	0,025 ml

Bestandteile 1 - 10 über die letzten beiden Stufen mit Wasser für Injektionszwecke gemeinsam potenziert.

Sonstige Bestandteile: Wasser für Injektionszwecke, Natriumchlorid.

INHALT: Flüssige Verdünnung zur Injektion.
10 (bzw. 50)
Ampullen zu 2 ml.

Pharmazeutischer Unternehmer
und Hersteller ist das
Homöopathische Laboratorium
A. Pflüger GmbH & Co. KG
Röntgenstraße 4
D-33378 Rheda-Wiedenbrück

Stand der Information: Juli 2006

Der Homöopath Georg Pflüger arbeitete mit homöopathischen Einzelmitteln und Komplexmitteln. Er kombinierte Einzelmittel mit unterschiedlichen Ansatzpunkten (z.B. bei Grippe ein Einzelmittel gegen Fieber mit einem gegen Schnupfen und einem weiteren gegen auftretende Gliederschmerzen usw.), um so ein größeres Spektrum von Beschwerden gleichzeitig behandeln zu können.

Es entstanden so neue Arzneimittel mit erweiterter Wirkungsbreite im Vergleich zu den Einzelmitteln. Aus seinem Praxisalltag und Wissen wurde ab 1930 ein großer Teil der bis heute erfolgreichen Pflüger Komplexmittel geschaffen. Seit Jahrzehnten werden diese Arzneimittel mit gleichbleibend hoher Qualität gefertigt. Pflüger verwendet ausschließlich Arzneipflanzen aus ökologischem Anbau, aus denen dann die hauseigenen Urtinkturen hergestellt werden. Langjährige Erfahrung und traditionelle Herstellung kombiniert mit moderner Produktionstechnik führen zu hochwertigen homöopathischen Komplexmitteln, deren Wirksamkeit weltweit geschätzt wird.

- Homöopathisch
- Natürlich
- Wirksam

Wichtige Information zum Öffnen der Ampullen:

Der Punkt liegt über einer bereits vorhandenen Sollbruchstelle. Wird der Punkt nach vorne gehalten, kann die Ampullenspitze, wie in der Zeichnung dargestellt, leicht nach hinten abgebrochen werden.



Schritt 1



Schritt 2


PFLÜGER
HOMÖOPATHIE